



Pressemitteilung

Geltendorf, 03. Februar 2015

Gesellschaft für Kinderkrebsforschung e.V.
Am Beerenmoosgraben 20 B
82269 Geltendorf

Tanja Singer
Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: +49 173 9008910
E-Mail: presse@gkkf.de
Homepage: www.gkkf.de

Radeln für den guten Zweck

Die Gesellschaft für Kinderkrebsforschung erhält einen Scheck über 40.000 Euro im Rahmen der „Tour der Hoffnung 2014“

„Krebs bei Kindern heilbar machen“, das ist das Ziel der Gesellschaft für Kinderkrebsforschung und in diesem Sinne engagiert sich auch die „Tour der Hoffnung“ seit nun mehr 32 Jahren. Die „Tour der Hoffnung“ ist eine Initiative, die 1983 vom Giessener Mediziner Professor Fritz Lampert ins Leben gerufen wurde um Spendengelder für an Krebs erkrankte Kinder zu sammeln. Bei der letzten Tour radelten namhafte Politiker, Sportler, Manager und Engagierte vier Tage lang 314km durch Sachsen um möglichst viel Aufmerksamkeit für das Thema „Krebs bei Kindern“ zu erzeugen und Spenden zu sammeln.

Die eingenommenen Spendengelder kommen ausgewählten Vereinen, Organisationen oder Kliniken zugute, die sich im Bereich „Krebs bei Kindern“ engagieren. In diesem Zusammenhang überreichten Frau Renate Färber und Herr Hans-Johann Färber stellvertretend für die Organisatoren der „Tour der Hoffnung 2014“ der Gesellschaft für Kinderkrebsforschung einen Scheck über 40.000 Euro.

„Wir freuen uns sehr, dass die „Tour der Hoffnung“ unseren Verein so großzügig unterstützt. Wir garantieren, dass der Spendenbetrag zu 100% in unsere geförderten Forschungsprojekte fließt, denn immer noch sind verstärkte Anstrengungen in der Kinderkrebsforschung nötig, um neue Therapien zu entwickeln und die Überlebenschancen der kleinen Patienten zu erhöhen.“ Jörg Kaufmann, 2. Vorsitzender der Gesellschaft für Kinderkrebsforschung.

Für nähere Informationen: www.kinder-krebs-forschung.de oder www.tour-der-hoffnung.de

Die Gesellschaft für Kinderkrebsforschung (GKKF)

Krebs bei Kindern heilbar machen – das ist das Ziel der Gesellschaft für Kinderkrebsforschung. Die 2009 gegründete Initiative fördert bundesweit vor allem innovative Forschungsprojekte für seltene Krebserkrankungen. Denn die aktuelle medizinische und pharmakologische Forschung konzentriert sich nicht zuletzt wegen wirtschaftlicher Interessen auf die häufigsten Krebserkrankungen. Mit ihrem Engagement setzen die Mitglieder und Förderer der GKKF ein Zeichen gegen profitorientierte Forschung und verbessern aktiv die Überlebenschancen der Kinder, denen mit einer Standardtherapie nicht geholfen werden kann.

Spendenkonto:

Gesellschaft für Kinderkrebsforschung e.V., Kontonummer: 100 213 748, BLZ: 701 693 51, Raiffeisenbank Nordkreis Landsberg e.G.